Zeitschrift: Aarburger Neujahrsblatt

Band: - (1987)

Artikel: Neue Puppenkinder aus einer längst vergangenen Zeit

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-787619

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Neue Puppenkinder aus einer längst vergangenen Zeit



Ruth Scheidegger-Meier ist in Niederbipp aufgewachsen und bildete sich zur Buchhändlerin aus. Mit Literatur hat man sich auch zu Hause befasst, ihr Vater ist der bekannte Schriftsteller Gerhard Meier. Kein Wunder, dass die Welt des Buches in Ruth Scheidegger Figuren wachgerufen hat, die diese begabte Puppenmacherin herauszumodellieren versucht.

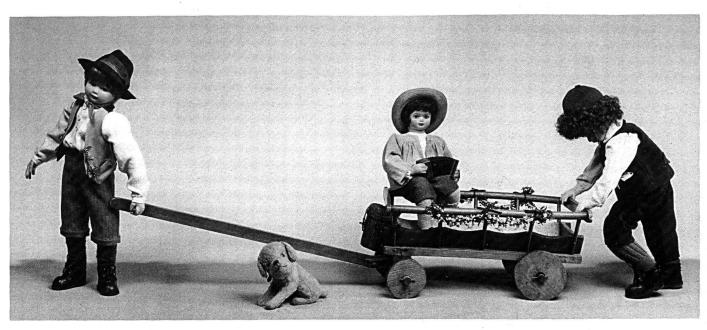
Die Künstlerin hat im Sommer 84 mit ihrer Familie im renovierten ehemaligen Verwaltungsgebäude der einstigen Gerberei am Letziweg in Aarburg eine Wohnung bezogen. Im gegenüberliegenden Haus, einem schön restaurierten Fachwerkbau, konnte sie einen Ausstellungsraum mieten. Darin zeigt sie jeweils ihre einzigartigen Stoffpuppen mit antikem Zubehör.

Wer Puppen liebt und gleichzeitig ein Faible für Antiquitäten hat, für den steht in Aarburg ein wahres Schatzkästlein offen. Kenner wissen bereits: Scheidegger-«Bäbis» sind Puppen für Erwachsene. Ursprünglich

bastelte die Mutter dreier Söhne einmal Spielpuppen für ihre Kinder. Heute gestaltet sie kostbare Stoffplastiken, die bei Sammlern im In- und Ausland grossen Anklang finden. Bekannt wurden die in ihrer Art unvergleichlichen Scheidegger-Puppen auch durch die im AT-Verlag, Aarau, erschienenen Büchlein «Ri Ra Rutsch», «Kommet ihr Hirten» und «Suse, liebe Suse».

Jede Puppe ist eine Einzelanfertigung. Für die Kleider verwendet Ruth Scheidegger ausschliesslich alte Stoffe. Röcke, Hosen, Blusen, Schürzen, Unterwäsche, Vorhänge, Getreidesäcke usw. aus Grossmutters Zeiten, die sie auf Trödlermärkten, in Auktionen und im Ausland erwirbt, werden für diese Kleinode umgearbeitet.

So zum Beispiel war das kleine Netzchen, welches Ruth Scheidegger aus dem Nachlass der Madame de Meuron erwerben konnte, ausschlaggebend für den allerliebsten Schmetterlingsfänger.







Ein blassrosafarbenes Seidenkleid aus dem russischen Zarenhaus, kleidet nun die elegante Dame, welche genüsslich ihren täglichen Tee trinkt. Selbstverständlich aus alten chinesischen Porzellantässchen, welche den Weg über London nach Aarburg nahmen. Noblesse oblige.

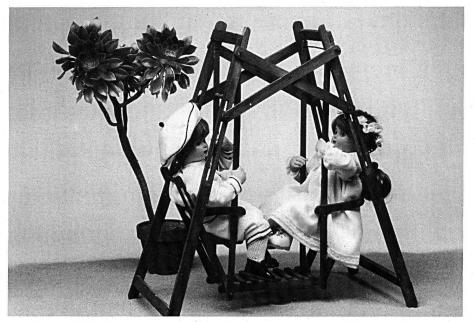
Eine einzigartige Rarität aus der Jahrhundertwende ist die Miniaturschaukel, welche ein Vater für seine Kinder anfertigte.

Das Leiterwagensujet bildete den Auftakt zur diesjährigen 13. Ausstellung, die unter dem Motto «Musikanten» stand.

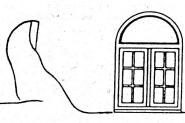
Es lohnt sich, die durch ihren liebenswerten Gesichtsausdruck und die perfekt bewegte Körperhaltung so lebendig wirkenden Geschöpfe genau zu betrachen, entdeckt man doch immer wieder Details, welche die grosse Beobachtungsgabe und auch den Humor der Künstlerin verraten. Ebenso verdient das antike Zubehör Beachtung, das aus der Zeit stammt, als man Kinderspielzeug noch einzeln und von Hand anfertigte.







U. Antener



Oltnerstrasse 165 4663 Aarburg Telefon 062-41 66 60

Energiespar- und Lärmschutz-Fenster und -Türen für Renovationen und Neubauten Kunststoff, Kunststoff-Aluminium

Jürg Mosimann

Velos - Mofas

4663 Aarburg

Tel. 062-416644

- Grosse AuswahlMinimale Preise
- Das Fachgeschäft in Ihrer Nähe!

Antiquitäten und Restaurationen

MICHEL UND SYLVIA SPIESS-HILLMER

Bahnhofstrasse 3 4663 Aarburg Tel. G 062-414166 P 062-416092

Hotel Krone 4663 Aarburg

6 Kegelbahnen Grill-Room Raclette-Stube Speise-Saal

Bekannte Gaststätte für jeden Anlass.

Höflich empfiehlt sich:

Fam. Lustenberger, Tel. 062 - 41 22 44



PAUL VOGEL AG

Fabrikation und Grosshandel von Modeaccessoires und Werbegeschenken

Kein Privatverkauf

Feldstrasse 6 CH-4663 Aarburg Telefon 062 - 41 67 67

Schenker Sie das AARBURGER NEUJAHRSBLATT ihren Freunden + Bekannten!

Erhältlich in folgenden Geschäften:

Aarburg

Rothus Papeterie

Olten

Schnelldruck-Service Woodtli & Co **Buchhandlung Delphin Buchhandlung Schreiber** Rothrist

Papeterie Klöti

Preis Fr. 10.-

Zofingen

Buchhandlung Mattmann

und Verlag Woodtli & Co, Aarburg Christoph Scheidegger



für saubere und zuverlässige Maler- und Tapezierarbeiten

sowie für

- Badewannenbeschichtungen
- Umbauten
- Fassadenrenovationen
- Isolationen

Ch. Scheidegger 4663 Aarburg Tel. 062 - 41 55 24